



Hilfe für Mitmachen Ehrensache

Die Idee ist mittlerweile seit zwanzig Jahren erfolgreich: Unter dem Motto „Mitmachen Ehrensache“ suchen sich Jugendliche selbstständig einen Arbeitgeber und jobben dort rund um den Internationalen Tag des Ehrenamts. „Die Jugendlichen verzichten auf das verdiente Geld und spenden es regional für gemeinnützige Zwecke“, erläutert Iris Kapffenstein, Projekt-

leitung in Ludwigsburg. Die Sozialarbeiterin der Karlshöhe setzt sich seit über zehn Jahren federführend ein. Die Coronakrise war für sie Anlass, eine alternative Aktion ins Leben zu rufen. Die Idee: Schüler des Lise-Meitner-Gymnasiums in Remseck, die normalerweise wie in den Vorjahren für die Aktion gejobbt hätten, gestalten in der Aktionswoche Nikolaustüten und befüllen sie mit Ge-

schenken, die sie dem Ludwigsburger Tafelladen spenden. Dort werden sie an die Kinder der Kunden verteilt. Die Übergabe der Tüten fand jetzt vor dem Tafelladen statt, begleitet durch den Schirmherrn der Aktion „Mitmachen Ehrensache“, Konrad Seigfried, Erster Bürgermeister der Stadt. Als Sponsoren konnten die Bäckerei Katz sowie die MHP-Riesen gewonnen werden. (red) Foto: Karlshöhe/privat